



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft R + V Leben VVaG werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der R + V Leben VVaG im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,2 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der R + V Leben VVaG ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,8 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 11% und liegt damit um 1,7 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 9,0%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1608094	HGB-Eigenkapital	58077
Fondsgebundene LV	2694	verfügbare RfB	96400
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	1377882
HGB-Bilanzsumme	1670075	Bestandsabbaurate	8,4%
HGB-Deckungsrückstellung	1449982	Passivduration	11
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	58077	skalierte aktivische Bewertungsreserven	212460
Risiko- und Übriges Ergebnis	5739	Marktwert Kapitalanlagen	1820554
Schlussüberschussanteil-Fonds	31220	Marktwert-Bilanzsumme	1882535
Zahlungen Versicherungsfälle	115948	zukünftige pass. vt. Überschüsse	64582
Zinszusatzreserve	72100	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-28457
aktivische Bewertungsreserven	212460	passivische Bewertungsreserven	36125
freie RSt für Beitragsrückerstattung	65180	zukünftige Überschüsse	248585
mittlerer Tarifrechnungszins	2,5%	zukünftige Aktionärsgewinne	61190
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	15297
		ökonomisches Eigenkapital	103970
		ökonomische Eigenkapitalquote	11%